

Informationspflicht gemäß Hauptsatzung § 12 Nr. 4.1 (IV.Quartal 2015)

Bauvorhaben	Ursprüngliche Auftragssumme	Nachtrag / Erweiterung	Ingenieurbüro	Firma	Ursache / Begründung
Hochbau					
Abbruch Turnhalle Ringstraße					
1.NT: Los 0 Abbrucharbeiten	48.336,76 €	9.387,58 €	TGAConsult GmbH	Centro Umwelttechnik & Logistik GmbH	1.Nachtrag (Zusätzliche Leistung): Beim Abbruch der Bodenplatte wurde unter dieser einbaufähiges Material (Kies) vorgefunden, welches aufgenommen und für den späteren Wiedereinbau seitlich auf Halde gesetzt wurde. Hiermit wurde gleichzeitig die Baugrube für die notwendigen Fundamentarbeiten des Rohbaus hergestellt. Für die Gesamtmaßnahme ergeben sich hieraus keine Mehrkosten.
GS Wurgwitz					
1.NT: Los 301 Abbrucharbeiten	196.421,05 €	31.496,95 €	S&P Sahlmann GmbH	Centro Umwelttechnik & Logistik GmbH	Der 1.Nachtrag behandelt Leistungen, die beim Abbruch und der Entsorgung erforderlich wurden und im Vorfeld trotz einer umfangreichen Bauwerksuntersuchung nicht erkannt wurden. So wurden in kleinen Teilbereichen Gipsbaustoffe gefunden, die anstelle einer Verwertung der Deponierung zuzuführen sind (ca. 5.900€). Desweiteren wurden in kleinen Wandbereichen Stahlträger (ca. 1.600€) im Deckenanschluss angetroffen. Der größte Anteil (ca. 24.000€) ergibt sich infolge des Auffindens einer stark teerhaltigen Trennlage unter dem Estrich in weiten Teilen des Gebäudes, was den Ausbau unter Schwarzbedingungen (Schutzanzüge, Luftschleuse, verminderte Arbeitszeiten, geschlossene folierte Schuttcontainer u.a.) führte. Aus einer früheren Beprobung (2012) bestand hier kein Verdachtsmoment, weshalb im Rahmen der Bauwerksdiagnostik bis auf vereinzelte Proben keine umfangreiche Untersuchung erfolgte. Der Verdacht trat erst auf, als in einem betroffenen Raum der Estrich ausgebaut und die stark riechende Teerpappe aufgefunden wurde. Im Nachgang wurde der Umfang festgestellt, was zu dem entsprechenden Nachtrag führte. Die Kostenberechnung des Loses lag bei ca. 250.000€, so dass hier noch keine Kostenerhöhung vorliegt.

Bauvorhaben	Ursprüngliche Auftragssumme	Nachtrag / Erweiterung	Ingenieurbüro	Firma	Ursache / Begründung
Anbau KITA Mühlenwichtel					
1.NT: Los 1 Rohbauarbeiten	86.793,42 €	7.519,88 €	IB Fischer	HIW GmbH	Zum einen ergaben sich Mehrkosten aufgrund der vom Radongutachter festgelegten zusätzlichen Radondrainage und zum anderen durch die Entsorgung von vor Ort festgestellten Z2-Erdmassen. Diese LAGA-Untersuchung erfolgte durch das Baugrundbüro im Vorfeld nicht. Schließlich musste die sog. Perimeterdämmung unter der Bodenplatte von 6 cm auf 8 cm erhöht werden. Hier lag der Grund bei dem erst im Zuge der Ausschreibung/Ausschreibungsverfahren erstellten Wärmeschutznachweises, welcher schließlich zu dem o.g. Ergebnis kam. In diesem Zusammenhang wurden zudem entfallene Leistungen gegengerechnet.
HW-Schadensbeseitigung Poisenbach					
1.NT: Los 1 Gewässerinstandsetzung	144.002,95 €	16.369,71 €	Planungsges. Scholz + Lewis mbH	Teichmann Bau GmbH	Bei dem Nachtrag handelt es sich um Zulagen für Handarbeit und Handtransporte die im Rahmen der Schadensbeseitigung notwendig wurden. Da Grundstückseigentümer die geplanten Stegdemontagen, welche für die geplanten Transportwege im Bachbett eine zwingende Voraussetzung darstellten, verweigerten, war eine ausschließlich fußläufige Erreichbarkeit der Baufelder für die Fa. Teichmann die Folge. Die entsprechenden Mehraufwendungen wurden von der Fa. Teichmann maßnahmebezogen erfasst und sind Inhalt des Nachtrags.